



**Schweizerischer  
Verband Bautenschutz •  
Kunststofftechnik am Bau**

Industriestrasse 1  
GAIS Center  
CH-5000 Aarau

+41 62 823 82 24  
info@vbk-schweiz.ch  
www.vbk-schweiz



einer für alle.



[www.vbk-schweiz.ch](http://www.vbk-schweiz.ch)

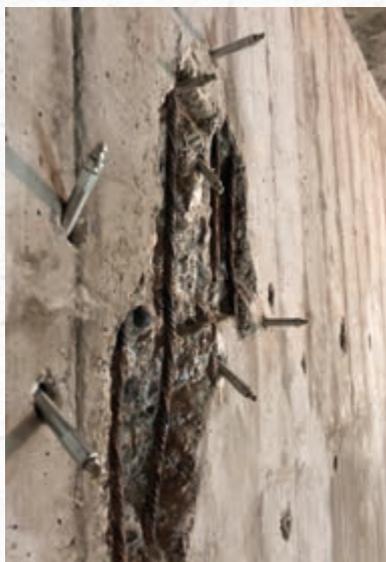
## MITGLIEDERKATEGORIEN

- Verarbeitende Mitglieder
- Lieferanten
- Fachplaner, Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Projektleiter (SIA, ETH, HTL, etc.)
- Passiv-Mitglieder



## FACHGRUPPEN

- Bauwerkinstandsetzung
- Beschichtungen
- Bodenbeläge
- Bauabdichtungen
- Fugen
- Injektionen



## BERUFSBILDUNG

### Weiterbildungskurse:

- Weiterbildungskurs für den Fugenpraktiker
- Weiterbildungskurs für den Fugenspezialisten
- Weiterbildungskurs Beschichtungen, Bodenbeläge und Abdichtungen
- Weiterbildungskurs für den Injektionspraktiker
- Weiterbildungskurs Schützen + Instandstellen von Stahlbetonbauten

### Lehrgang und Berufsprüfung:

- Lehrgang Bautenschutz-Fachfrau/ Bautenschutz-Fachmann mit Eidg. Fachausweis
- Berufsprüfung Bautenschutz-Fachfrau/ Bautenschutz-Fachmann mit Eidg. Fachausweis

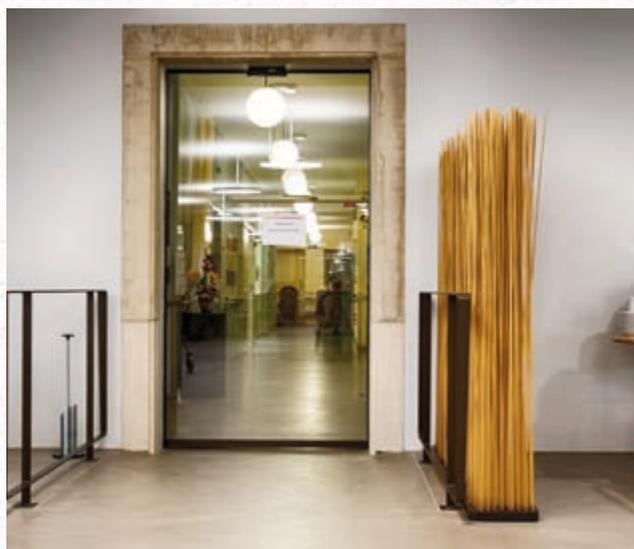
## FACHAPÉRO UND FACHTAGUNGEN

Werden zu fachspezifischen Themen organisiert, wie z. B.:

- Neue Technologien
- Allgemeine Vorschriften und Gesetze
- Arbeitssicherheit, Umwelt, Qualitätssicherung
- Umsetzungen von Theorie in die Praxis

## BERATUNGEN UND EXPERTISEN

- Bauwerkinstandsetzung
- Beschichtungen
- Bodenbeläge
- Bauabdichtungen
- Fugen
- Injektionen



Gerne erstellen wir für Sie zu den oben genannten Punkten Expertisen oder beraten Sie z. B. über VOC-freie, gut rückbaufähige fugenlose Bodenbelagssysteme aus nachwachsenden Rohstoffen, Minergie-Eco, LEED und/oder weiteren Themen nach Ihren Wünschen.

## MARKETING

Der VBK fördert die Bekanntheit und die Anwendung von Kunststoff- und kunststoffvergüteten Produkten im Bau durch sachliche Information.

Der VBK erarbeitet und veröffentlicht mit seinen Fachgruppen Leitfaden und Merkblätter für die Anwendung von Kunststoff- und kunststoffvergüteten Produkten.

**Der VBK setzt sich aktiv ein für:**

- die Interessen seiner Mitglieder
- die Interessen unserer Branche
- für die praxisgerechte Umsetzung der gesetzlichen Vorschriften
- einen liberalen Markt

**Der VBK pflegt und fördert aktiv Kontakte im In- und Ausland Kontakt mit:**

- Aus- und Weiterbildungsinstitutionen
- Schulen, Berufsberatern und Arbeitsvermittlungszentren
- Behörden, Ämtern auf allen Ebenen
- Verbraucher-Organisationen
- Branchenverwandten und branchenfremden Verbänden
- Fach- und Publikumspresse



## FACHZEITSCHRIFT BAUTENSCHUTZ

Der VBK veröffentlicht in der Fachzeitschrift Publikationen und orientiert damit seine Mitglieder und interessierte Kreise mit Branchenthemen sowie in anderen Fach- und Publikumszeitschriften über Entwicklungen und Tendenzen im Bautenschutz als auch über die Anwendung von Kunststoffen im Bau.

## VERBANDSKULTUR

Im VBK sollen Verarbeiter, Hersteller/Lieferanten, Fachplaner/Architekten/Bauingenieure/Projektleiter, Handelsfirmen, Dienstleistungsbetriebe und Institutionen, die im oder für den Bereich Bautenschutz • Kunststoffe im Bau tätig sind, vertreten sein.

**Der VBK motiviert und fördert die Mitglieder zur aktiven Mitarbeit durch:**

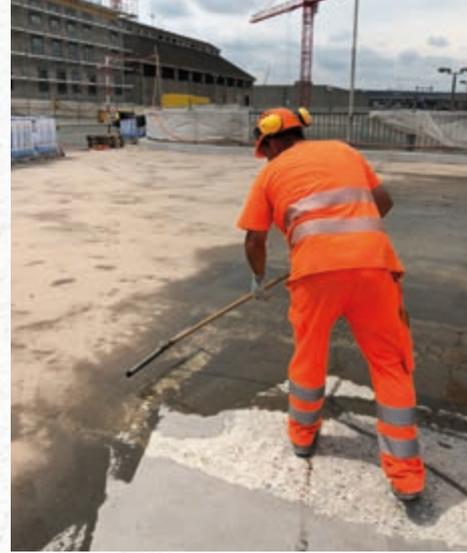
- Kontaktpflege und Kontaktvermittlung
- Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern
- Dienstleistungen für seine Mitglieder
- Fachtagungen und Fachapéro
- Verbandsreisen und allg. Verbandsanlässe wie diverse Höcks
- Treuhänderische Verwaltung von Betriebsdaten-Austausch
- Wahrnehmung von Anliegen, Vorschlägen und Ideen seiner Mitglieder

Der VBK organisiert periodisch für seine Mitglieder und Interessenten Veranstaltungen mit gemischt fachlichem und gesellschaftlichem Charakter zur Erweiterung des Fachwissens und – trotz Konkurrenz – zur Förderung und Pflege einer fairen Zusammenarbeit der Mitglieder unter sich.



## LEITBILD

1. Wir, der Schweizerische Verband Bautenschutz • Kunststofftechnik am Bau, VBK, sind ein Nonprofit-Branchenverband. Wir bekennen uns zur freien Marktwirtschaft und üben keine Kartellfunktion aus.
2. Wir fördern und motivieren unsere Mitglieder zur aktiven Mitarbeit.
3. Wir wollen zur Koordination zwischen den verschiedenen Branchengruppierungen und ihren Mitgliedern durch eine offene, konstruktive Information und Zusammenarbeit beitragen.
4. Wir pflegen in unserem Verband eine liberale Aufnahmepraxis, um möglichst repräsentativ in den Diensten und zum Wohle unserer Mitglieder wirken zu können.
5. Wir setzen uns zur Sicherstellung der Zukunft unserer Branche vornehmlich ein für:
  - eine solide Grundausbildung und für angemessene Weiterbildungsmöglichkeiten;
  - die Optimierung der wirtschaftlichen und wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen, insbesondere durch eine nationale und internationale Mitarbeit bei der Erarbeitung und Harmonisierung bestehender und neuer Normen;
  - eine offene und breite Informationspolitik im Bereich Bautenschutz und für den Einsatz von Kunststoffen im Bau;
  - die Unterstützung von Bestrebungen für technisch machbare Verfahren und Lösungen zur Schonung unserer Umwelt.



## GESCHÄFTSSTELLE DES VBK

Die Geschäftsstelle des VBK soll effizienz-, marketing- und zukunftsorientiert folgende Hauptaufgaben erfüllen:

- Gesamtführung der Geschäftsstelle
- Koordination, Organisation und Durchführung des Lehrgangs Bautenschutz-Fachfrau/Bautenschutz-Fachmann mit Eidg. Fachausweis
- Koordination, Organisation und Durchführung der Eidg. Berufsprüfung Bautenschutz-Fachfrau/Bautenschutz-Fachmann
- Koordination, Organisation und Durchführung aller VBK-Weiterbildungskursen
- Koordination, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen des VBK
- Sicherstellung der Koordination und der Kommunikation zwischen den Organen und Fachgruppen sowie den Mitgliedern des VBK vom und zum SBV
- Sicherstellung der Koordination und der Kommunikation zwischen den Trägerverbänden des VBK (SBV, SMGV, PAVIDENSA)
- Durchsetzung der Anliegen des VBK in allen Bereichen und auf allen Ebenen
- Mitgliederwerbung
- Anliegen des VBK bekanntmachen durch Öffentlichkeitsarbeit
- Umsetzung von Beschlüssen der Verbands-Organe
- Erbringung von Dienstleistungen für die Mitglieder des VBK wie z.B. treuhänderische Verwaltung von betriebsspezifischem Datenaustausch
- Kontaktvermittlung, Massnahmen zum Kapazitäten-Austausch
- Führung des Finanz- und Rechnungswesens
- Rechenschaftsablage über die Tätigkeit gegenüber dem Vorstand des VBK